



## im Stadtrat von Sankt Augustin

Ihr/e Gesprächspartner/in: W. Köhler, A. Breinlich, M. Schulenburg, G. Piéla, M. Metz, M. Ruland

**Verteiler: Vorsitzende(r), I, II, III, IV, FV, 10,**

**Federführung:**

**Termin f. Stellungnahme:**

**erledigt am:**

# Anfrage

**Datum:** 12.02.2008

**Drucksachen-Nr.:** 08/0066

---

### Beratungsfolge

Haupt- und Finanzausschuss

### Sitzungstermin

19.02.2008

### Behandlung

öffentlich /

---

### Betreff

#### Auswirkungen der WestLB-Probleme auf die Stadt Sankt Augustin

#### Veranlassung:

Bekanntlich müssen für die Millionen-Verluste der WestLB einerseits deren Anteilseigner aufkommen (in finanzieller Hinsicht) und eine große Zahl von ArbeitnehmerInnen (in Form des Verlustes ihrer Arbeitsplätze). Die Stadt Sankt Augustin ist indirekt davon betroffen insofern, als sie über die Beteiligungen des Landschaftsverbandes an der WestLB und des Kreises (als Gewährsträger) an der Kreissparkasse Köln die finanziellen Folgen der WestLB-Verluste durch Landschaftsumlage (indirekt über die Kreisumlage) und die Kreisumlage mit zu tragen haben wird.

#### Beschlussvorschlag/Fragestellung:

1. Ist der Verwaltung bekannt, in welcher finanziellen Höhe Landschaftsverband und Kreis an den WestLB-Verlusten beteiligt werden?
2. Ist für die Verwaltung abzusehen, in welchem Maße die Verlust-Beteiligungen von Landschaftsverband und Kreis auf die Städte und Gemeinden abgewälzt werden?
3. Mit welchem Beteiligungsbetrag rechnet die Verwaltung für die Stadt Sankt Augustin?
4. Ist der Verwaltung bekannt, ob von den Entlassungen bei der WestLB auch ArbeitnehmerInnen aus Sankt Augustin betroffen sind? Ggf.: In welchem Umfang?

Wir bitten die Antworten auch schriftlich mitzuteilen

W. Köhler

gez. A. Breinlich  
gez. M. Ruland

gez. M. Schulenburg  
gez. M. Metz

gez. G. Piéla